Wirtgen | Cross Application Miner für anspruchsvolle Infrastrukturprojekte

Der 260 SX(i) ist das erste Modell der neuen Maschinenkategorie bei Wirtgen

Ob bei der Trassierung für Eisenbahnprojekte, Pipelineverlegung, Straßen-, Tunnel- und Hafenbau oder beim Bau von Wasserrückhaltebecken – Cross Application Miner wie der 260 SX(i) haben ein breit gefächertes Anwendungsspektrum. Sie schneiden alle Gesteinsarten leistungsstark, wirtschaftlich und nachhaltig.

Sowohl für Fels als auch für Hart- und Weichgestein stehen entsprechende Schneidwalzen zur Verfügung. In der Regel wird das Ausbaumaterial direkt über eine integrierte Bandanlage auf straßenübliche Baustellen-Lkw verladen. Bei der Konstruktion der Maschine stand neben der Leistungsfähigkeit auch eine hohe Maschinenverfügbarkeit im Fokus, da es sich bei Infrastrukturprojekten häufig um zeitkritische Vorhaben handelt.

Umweltverträgliches Verfahren zur Trassierung und Geländenivellierung

Trassierungsarbeiten in festem Untergrund, zum Beispiel in Sandstein, Kalkstein, Schiefer oder Granit werden häufig mittels „Bohren und Sprengen“ realisiert. Die Folge sind starke Erschütterungen, Lärm- und Staubbelastungen sowie gesundheitsgefährdende Gase. Restriktive Umweltauflagen hinsichtlich Lärm- und Staubemissionen sowie stark gestiegene Kosten für die Beschaffung und das Handling von Sprengstoffen machen das Verfahren immer unattraktiver. Insbesondere in urbanen Gebieten lässt es sich nicht anwenden.

Der Abbau von Fels und Gestein mit dem 260 SX(i) hingegen erfolgt im schneidenden Verfahren. Die Maschine schneidet, bricht und verlädt das Material in einem Arbeitsgang auf einer Breite von 2,75 m und einer Tiefe bis 650 mm. Der Vorgang ist nahezu vibrationsfrei und verursacht nur sehr geringe Staub- und Geräuschemissionen. Das Verfahren kann daher auch direkt in der Nähe von Gebäuden oder Versorgungsleitungen angewandt werden. Der 260 SX(i) erstellt Trassen im Endprofil und spart somit die Kosten für die Verarbeitung von Mehrausbruch und Nivellierung.

Leistung und Präzision auch auf engstem Raum

Angetrieben von einem 30 Liter Dieselmotor mit hohem Drehmoment und einer Nennleistung über 1.000 PS bietet die neue Maschine jederzeit genügend Kraft für den Abbau von Gestein im schneidenden Verfahren. Das Material kann per Direktverladung auf Lkw verladen oder mittels Seitenversturz bzw. Cut-to-Ground abgelegt werden. Das neue Nivelliersystem LEVEL PRO ACTIVE, dass sich bereits im Straßenbau und Mining bewährt hat, ist für die präzise Einhaltung der Schneidtiefe zuständig. Ergonomische Bedienpanels ergänzen den Funktionsumfang des Systems und machen die Steuerung intuitiv und einfach. Ein Wendekreis unter 9 Metern und die gute Manövrierfähigkeit ermöglichen schnelle Wendemanöver auch unter engen Platzverhältnissen.

Sichere Arbeitsumgebung

Der 260 SX(i) ist mit einer staubdichten Überdruckkabine und einer Frischluftfilterung ausgestattet. Das Eindringen von Staub in den Innenraum wird dadurch effektiv verhindert. Hier befindet sich neben dem komfortablen Fahrersitz ein Trainersitz für sicheres, praxisgerechtes Fahrertraining. Zum Schutz des Bedienpersonals verfügt die Kabine über eine integrierte, zertifizierte ROPS / FOPS Einrichtung. Um auch bei Dunkelheit einen sicheren Betrieb zu ermöglichen, werden alle relevanten Arbeitsbereiche rund um die Maschine hell ausgeleuchtet. Die leistungsstarke Beleuchtung besteht aus LED-Leuchten für den Arbeitsbereich, Abwurfbandleuchten und beleuchteten Auf- und Abstiegen. Die rundum verglaste Kabine ist drehbar auf der vorderen linken Fahrwerkssäule montiert. Die Sicht auf den Arbeitsbereich und auf den Verladevorgang sind stets optimal. Ein Bedienkonzept nach neuesten ergonomischen Standards bietet dem Bediener einen Arbeitsplatz, der zu produktivem und ermüdungsarmem Arbeiten einlädt.

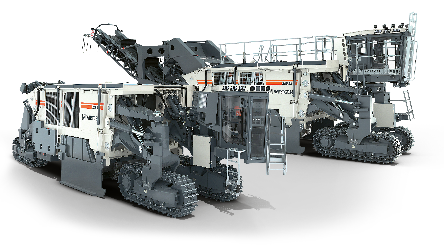
Schneiden ebener Flächen und stabiler Böschungen

Beim Schneidvorgang erzeugt der 260 SX(i) präzise, ebene Oberflächen, die sich direkt als Fahrbahn für Baustellenfahrzeuge oder den Aufbau einer Trasse nutzen lassen. Als Referenz zur Nivellierung können einerseits bestehende Profile dienen, die zum Beispiel über die Seitenschildabtastung kopiert werden. Andererseits ist auch die Neuprofilierung, beispielsweise anhand eines 3D-Geländemodells, mit dem Cross Application Miner möglich. Ist das gewünschte Geländeprofil erstellt, kann je nach Anwendung direkt mit dem Aufbau begonnen werden. Im Straßenbau zum Beispiel bietet die geschnittene Oberfläche einen idealen Unterbau für die nachfolgenden Belagsschichten. Die Maschine ermöglicht beim Schneidvorgang die Erstellung stabiler Böschungen mit einem definierten Böschungswinkel – ein weiterer, maßgeblicher Beitrag zur Sicherheit und der Minderung von Mehrausbruch.

Tunnelbau

Der Neubau von Tunneln und die Absenkung bestehender Tunnelprofile finden häufig unter beengten Platzverhältnissen und im laufenden Bahnbetrieb statt. Zum Lösen des Gesteins ist Sprengen meist keine Option. Mit dem Cross Application Miner lassen sich Strossen präzise und vibrationsarm abtragen und das Tunnelprofil auf das definierte Niveau absenken. Für Arbeiten im Tunnel kann die Höhe des Miners reduziert werden, indem die Fahrerkabine weiter unten am linken vorderen Fahrwerk montiert wird. Außerdem arbeitet die Maschine in dieser Konfiguration ohne Verladeband und Bandrahmen im Cut-to-Ground Verfahren. Dadurch kann der 260 SX(i) auch in engen Tunnelanlagen sein volles Leistungspotenzial ausschöpfen.

**Fotos:**

  
W\_Title\_260SX-260SX\_Tunneling\_00001\_HI

Der 260 SX(i) bietet Lösungen für anspruchsvolle Infrastrukturprojekte und überzeugt dabei durch hohe Verfügbarkeit und hohe Tagesleistungen.



W\_photo\_260SXi\_00001\_HI

Für ermüdungsarmes, produktives Arbeiten ist die rundum verglaste, klimatisierte und schallisolierte Kabine des 260 SX(i) drehbar auf der vorderen Fahrwerkssäule montiert.



**W\_graphic\_260SXi\_00001\_HI**

Die kompakten Abmessungen des 260 SX(i) in der Tunnelbau-Konfiguration ermöglichen effizientes Arbeiten unter beengten Platzverhältnissen.

Hinweis: Diese Fotos dienen lediglich der Voransicht. Für den Abdruck in den Publikationen nutzen Sie bitte die Fotos in 300 dpi-Auflösung, die auf den Webseiten der Wirtgen Group als Download zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

WIRTGEN GROUP

Public Relations

Reinhard-Wirtgen-Straße 2

53578 Windhagen

Deutschland

Telefon: +49 (0) 2645 131 – 1966

Telefax: +49 (0) 2645 131 – 499

E-Mail: PR@wirtgen-group.comPR@wirtgen-group.com

www.wirtgen-group.com